



2/2013

Gemeinde *info*

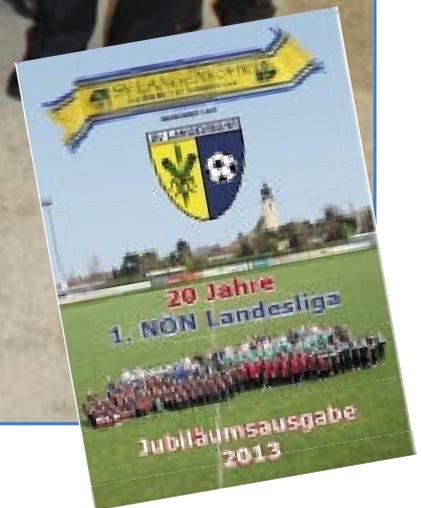
MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE LANGENROHR



*Jubiläumsfeier „20 Jahre 1. NÖN Landesliga“
am 16. Juni am Sportplatz Langenrohr*

Foto: STEINHAUSER

**Ferienspiel 2013
Beginn: 01. Juli**



**Homepage: www.langenrohr.at
E-mail: gemeinde@langenrohr.gv.at**



Bürgerservice

Gemeindeamt: 02272/7200

Schulstraße 7/1, 3442 Langenrohr
Tel. 02272/7200, 0664/3485945
oder 0664/3485946, Fax: 7200-9
gemeinde@langenrohr.gv.at
www.langenrohr.at

Amtsstunden:

Dienstag 8.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag 8.00 – 11.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden:

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung

Gemeindesammelzentrum/Müll:

jeden 1. Samstag im Monat von
8.00 - 11.00 Uhr, am darauf folgenden
Donnerstag von 18.00 - 19.00 Uhr,
sowie jeden 3. Samstag im Monat von
8.00 - 11.00 Uhr. Jeden Samstag von
11.00 bis 12.00 Uhr Grün-, Baum- und
Strauchschnitt.

Bibliothek: 0664/3049185

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.00 – 10.30 Uhr
und 17.00 – 20.00 Uhr,
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Kindergarten I: 02272/7838

kindergarten.langenrohr@gmx.at

Kindergarten II: 0664/855 89 14

kglaro2@gmx.at

Volksschule: 02272/7370

www.vslangenrohr.ac.at

Pfarramt: 02272/62944

Handy Pfarrer Anton Aichinger:
0664/4641236

Ordination Dr. Christa Magerl: 02272/7500

Montag 9.00 – 12.00 Uhr
und 16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 7.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Medikamentenausgabe:

jeden Dienstag und Freitag von 15.30
bis 16.00 Uhr im INJOY

EVN Tulln: 02272/600

lichtservice.tulln@evn.at
Störungsmeldestelle: 02272/65979

Herzliches Dankeschön

... **an** Emmerich Aigner sowie Bgm.a.D. Leopold Leinfellner für die Renovierung des Marterls in der Feldgasse in Neusiedl.

... **an** Anton Trinkl für die Renovierung des Marterls in Langenrohr.

... **an** GGR Herma Heidenreich, Jutta Gutscher-Patutsch, Günther Soukup sowie alle HelferInnen für die Abhaltung des Blumenmarktes.

... **an** alle Mitwirkenden bei der diesjährigen Muttertagsfeier sowie bei der „Langen Nacht der Kirchen“.

... **an** jene Gemeindeglieder, die zur Ortsbildpflege auch außerhalb ihrer Grundstücke beitragen.

... Ein besonderer Dank geht an alle TeilnehmerInnen bei der diesjährigen Naturreinigung.

Fundmeldungen

Zwei Schlüssel bei der Pferdefurt

Zwei Schlüssel in der Sackgasse

Ein Schlüssel vor dem GH Neumer

Zwei Schlüssel mit Schlumpf-Anhänger vor dem Gemeindeamt

Bauernmarkt

Der diesjährige Bauernmarkt findet am Sonntag, den 22. September 2013 in der Kirchenstraße in Langenrohr statt. Haben Sie Interesse als Aussteller mitzumachen? Melden Sie sich bitte bei Gertrud Baumühlner, Josef-Reitherstraße 29, Telefon 02272/7303.

Lärmschutz

Für ein möglichst reibungsloses Miteinander der Gemeinschaft ist Rücksichtnahme erforderlich. Wir bitten Sie, Rasenmäher und ähnliche lärmerezeugende Maschinen an Samstagen ab 15.00 Uhr, sowie an

Sonn- und Feiertagen nicht zu betreiben. Die Nichtbeachtung führt immer wieder zu nachbarlichen Beschwerden am Gemeindeamt.

Hunde

Auszug aus dem Amtsblatt der Bezirkshauptmannschaft Tulln:

Hundekot in Feldern und Grünflächen sorgt immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem Grünflächen entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden. Zwar stellen tierärztliche Untersuchungen und regelmäßige fachgerechte Entwurmung des Hundes wichtige Maßnahmen dar, um mögliche Infektionskrankheiten zu vermeiden und Infektionsketten zu unterbrechen. Wie in vielen Lebensbereichen gilt jedoch auch bei Hundekot „allein die Dosis macht, dass ein Ding kein Gift sei“.

Zu Recht können wir stolz darauf sein, dass die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe, beste und gesunde Lebensmittel erzeugen. Zu Recht wird Jedermann auch zustimmen, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist. Anbauflächen von Obst und Gemüse sowie für Heu oder Grünfutter genutzte Flächen sollten also von Hundekot frei gehalten werden.

Hundehalter: Bedenke Deine Verantwortung und nimm Rücksicht! Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen – diese sind kein Hundeklo! Hinterlasse öffentliche (wie Spielplätze) oder private Flächen so sauber wie Du diese vorzufinden wünschst! Sammle und entsorge den Hundekot!

PROGRAMM 2013





PRÄSENTIERT KULTUR NIEDERÖSTERREICH

 Luzia Nistler & Maresa Hörbinger Freitag, 11. Oktober 2013 Stalltheater - Königstetten	 Andy Borg & Willi Dussmann Samstag, 9. November 2013 Gemeindefaal - Langenrohr
 Andy Lee Lang & Band Donnerstag, 31. Oktober 2013 Babenbergerhalle - Klosterneuburg	<p>Das komplette Programm finden Sie auf: www.mvmfm.at</p> <p>Karten: ticketshop@mvmfm.at Info: 0699 11 72 32 48</p> <p style="font-size: 0.8em;">Jede Eintrittskarte ist gleichzeitig ein € 5,- Gutschein bei Möbel Leiner. In ihrer Trafik und allen Raiffeisenbanken und Volksbankfilialen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p>

Beschlüsse

Errichtung zweier Löschwasserbrunnen in den KG Langenschönbichl und Asparn

Aufgrund der Notwendigkeit wurde die Errichtung von zwei Löschwasserbrunnen in der KG Langenschönbichl auf dem GSt. Nr. 210 der Marktgemeinde Langenrohr und in der Einkaufsmeile auf dem GSt. Nr. 55 der Fa. Zgonc Handel GmbH durch die Fa. Karl Löschl GesmbH, Königstetten, beschlossen.

Kindergarten I, Anbringung einer Akustikdecke im Bewegungsraum

Zur Lärmdämmung wurde die Anbringung einer Akustikdecke im Bewegungsraum des Kindergartens I durch die Fa. Gerald Schneiber, Michelhausen, genehmigt.

Ankauf eines mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes für Gemeindestraßen

Da es immer wieder Beschwerden wegen Zuschneffahren auf Gemeindestraßen gibt, wurde zur Geschwindigkeitskontrolle der Ankauf eines mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes von der Fa. Street Control, Steinhaus, beschlossen. Das Gerät wird in regelmäßigen Abständen an verschiedenen Standorten aufgestellt.



1. Standort für das mobile Geschwindigkeitsmessgerät: Langenrohr-Bachstraße.

Folgende Funktionen wurden vom Gemeinderat neu bestellt:

Feldschutzorgan: Hans Stadler sen.
Jugend-GR: Bernhard Frühwirth
Bildungsgemeinderätin: Julia Kreitzer

Änderung der Gemeinde- sowie Katastralgemeindegrenze zwischen Neusiedl und Rust

Es ist schon lange beabsichtigt, eine Änderung der Gemeinde- bzw. Katastralgemeindegrenzen durchzuführen, da

einige Grundstücke von Neusiedl in der KG Rust liegen. Nach Rücksprache mit allen betroffenen Grundeigentümern und der Marktgemeinde Michelhausen war ein flächengleicher Tausch zwischen den beiden Gemeinden möglich. Die Änderung wurde gemäß dem Teilungsplan der Vermessung Brunner und Strobl Ziviltechnikerges.m.b.H., Tulln, genehmigt.

Teilsanierung des Großen Tulln-Radweges, Auftragsvergabe

Die dringend notwendige Sanierung der durch Wurzeleinwüchse schadhafte Stellen am Großen Tulln-Radweg durch die Bestbieterfirma Gebrüder Haider, Großraming, zum Angebotspreis von € 46.068,31 inkl. MWSt. wurde beschlossen.

Ankauf eines neuen Kommunaltraktors für den Bauhof

Die laufenden und zuletzt kostenintensiven Reparaturen des alten John Deere Kommunaltraktors machten es erforderlich, ihn gegen einen neuen, etwas stärkeren Traktor einzutauschen. Der Ankauf eines John Deere 3320 Hydro Kompakttraktors mit erforderlicher Zusatzausrüstung (u.a. Schneeschild und Mähwerk) beim Raiffeisen-Lagerhaus Tulln-Neulengbach, Asparn, wurde zum Preis von € 41.230,- inkl. MWSt. genehmigt.

Errichtung eines Bauhofes; Auftragsvergabe

Für den Neubau des Bauhofes auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage in Langenrohr wurde die Vergabe an folgende Bestbieterfirmen beschlossen:

Lieferung und Einbau von Fenstern:
Markus Nehr, Langenrohr, € 5.315,69 exkl. MWSt.

Stahlbau und Spenglerarbeiten inkl. Dachpaneele: Schneider Dach GmbH, Michelhausen, € 111.088,34 exkl. MWSt.

Erd- und Baumeisterarbeiten inkl. Außenanlagen: Rauner GmbH, Petzenkirchen, € 598.923,30 exkl. MWSt.

Bei den Baumeisterarbeiten sind auch Vorarbeiten für den Umbau des Klärbeckens enthalten.

Die Planung, Bauaufsicht und -koordination erfolgt durch die Fa. Bmst. Ing. Peter Trattner Planung und Bauleitung GmbH, Wien.

Am Wort



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Bei der 330. Gemeindefest fanden wieder zahlreiche GemeindefestbesucherInnen zu einer Dankesmesse in Maria Anzbach ein. Am 3-stündigen Fußmarsch in den Wallfahrtsort nahmen 25 Pilger unserer Gemeinde teil. Nach einer kurzen Andacht beim neuen Pilgerkreuz in Kogl wurde in Hagenau eine Rast eingelegt, wo dankenswerterweise von den Familien Bgm. Ecker und Hufnagl zur Stärkung ein tolles Frühstück vorbereitet war. Danken möchte ich auch unserem Pfarrer KR Anton Aichinger für das Zelebrieren der Messe, Anna Eisner für das Schmücken des Kreuzes, sowie Anton Trinkl und Martin Scheuer für die Organisation der seit 1683 bestehenden Wallfahrt.

Herzlichen Dank ALLEN, die sich für die Abhaltung der Maiandachten, Bittprozessionen, der Fronleichnamprozession und die Erhaltung und Pflege unserer Kleinodien und Bildstöcke engagieren.

Auch heuer fand in der Pfarrkirche Langenrohr anlässlich der „Langen Nacht der Kirchen“ ein Kirchenkonzert statt. Danke all jenen, die für diesen Kulturevent viele Abende probten, im besonderen bei Maria Hofstätter für die Übernahme der Gesamtleitung – das zahlreiche Publikum war von den Darbietungen unserer heimischen Künstler wieder einmal restlos begeistert.

Der Sportverein Langenrohr feiert ein noch nie dagewesenes Jubiläum in Niederösterreich, nämlich 20 Jahre ohne Unterbrechung in der höchsten niederösterreichischen Spielklasse vertreten zu sein! Herzliche Gratulation zu dieser einzigartigen Leistung und ein großes Dankeschön an ALLE, die sich über Jahrzehnte für den SVL bemühen.

Auf gemeindepolitischer Ebene gibt es folgendes zu berichten: Alois und Andreas Gutscher errichten auf ihrem Betriebsgelände eine 500 KW Hackschnitzelheizung, an die die Pfarrkirche, das zukünftige Pfarrzentrum, sowie alle Gemeindegebäude über die Pfarrhofgasse angeschlossen werden sollen. Am ehemaligen Kläranlagengelände wird das alte Klärbecken umgebaut, damit bei großen Niederschlagsereignissen zusätzlicher Pufferstauraum zur Verfügung steht und somit die Wassergüte der Großen Tulln weiter verbessert werden kann. Gleichzeitig wird auf dem Gelände ein neuer Bauhof errichtet; die ersten Auftragsvergaben wurden vom Gemeinderat bereits beschlossen. Der Bau des interkommunalen Altstoffsammelzentrums ist optimal im Zeitplan, die Eröffnung ist für Herbst vorgesehen.

Einen schönen erholsamen Sommer

wünscht Ihr Bürgermeister
Leopold Figl

Was ist Feuerbrand?

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende Krankheit verschiedener Obst- und Ziergehölze aus der botanischen Familie der Rosengewächse (Rosaceae). Der Erreger ist das Bakterium *Erwinia amylovora*. Befallene Pflanzen können innerhalb kurzer Zeit absterben. Als Ursprungsland des Feuerbrandes gelten die USA, wo schon vor 200 Jahren über diese Krankheit berichtet wurde. In Europa trat Feuerbrand erstmals 1957 in Südengland auf und wurde bisher in nahezu allen europäischen Ländern nachgewiesen.

Welche Pflanzen befällt Feuerbrand?

Zu den von Feuerbrand gefährdeten Hauptwirtspflanzen zählen:

Obst:

- Apfel (Malus);
- Birne (Pyrus),
- Quitte (Cydonia)

Ziergehölze

- Zwergmispel (Cotoneaster);
- Eberesche, Mehlbeere (Sorbus)
- Feuerdorn (Pyracantha)
- Mispel (Mespilus)
- Photinia davidiana (syn. Stranvaesia davidiana)
- Wollmispel (Eriobotrya)
- Zierquitte (Chaenomeles)
- Weißdorn, Rotdorn (Crataegus)
- Felsenbirne (Amelanchier)

Krankheitsbild:

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz
- Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten
- Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien)
- Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr!

Schutz vor Verbreitung, gesetzliche Regelungen

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT jedes/r Gemeindebürgers/in!!!

Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am jeweiligen Gemeindeamt zu melden!

In jeder Gemeinde ist ein Feuerbrandbeauftragter als erster Ansprechpartner für die GemeindebürgerInnen vorgesehen, der eventuelle Verdachtsfälle abklärt und bei berechtigten Verdacht den zuständigen Feuerbrand-Sachverständigen kontaktiert. **Der Feuerbrandbeauftragte der Marktgemeinde Langenrohr ist UGR Günter Fischer.**

Klimatipps

Täglich können wir uns aufs Neue für einen klimaschonenden Lebensstil entscheiden. Doch wie lässt sich dieser in den Alltag integrieren?

Menschen, die einen klimaschützenden Lebensstil wählen, tragen dazu bei, eine lebenswerte Umwelt zu erhalten. Wir haben für Sie einfache aber effektive Tipps für ein umweltverträgliches Leben zusammengestellt:

Energie

- Alte Häuser sanieren und dämmen
- Neubau in Passivhausstandard
- Ökologische Heizsysteme
- Absenkung der Raumtemperatur
- Investitionen in Erneuerbare Energien
- Effiziente Elektrogeräte
- Stromfresser identifizieren und abschalten
- Stand-By-Betrieb vermeiden
- Niedrige Wassertemperaturen bei Geschirrspüler und Waschmaschine wählen

Einkauf

- Ist das gewünschte Produkt tatsächlich notwendig?
- Verpackungsarme Produkte wählen
- Langlebige Artikel kaufen
- Wiederverwendbare Taschen aus Stoff oder Papier statt Plastiksackerln
- Einkauf von gebrauchten Waren: z.B. in Second-Hand-Shops und bei Tauschbörsen
- Bei Haushaltsgeräten immer die höchste Energieeffizienzklasse wählen
- Entscheidung für Ökotextilien aus fairem Handel
- Kauf von ökologischen Reinigungsmitteln
- Verzicht auf unnötige Produkte wie WC-Beckensteine, Duftsprays oder aggressive Spezialreinigungsmittel

Mobilität

- Kurze Wege zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen

- Wenn möglich auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen
- Fahrgemeinschaften bilden
- Spritsparend Auto fahren
- Autos mit geringem Treibstoffverbrauch oder alternativen Antrieben kaufen
- Klimafreundlich in den Urlaub, d.h. Flugreisen weitgehend vermeiden

Ernährung

- Saisonale Produkte aus der Region wählen (keine langen Transportwege)
- Bioprodukten den Vorzug geben
- Lebensmittel mit Gütesiegeln kaufen (Biolebensmittel, Fair Trade)
- Fleischkonsum reduzieren

Abfall und Entsorgung

- Abfälle wo immer möglich vermeiden
- Müll richtig trennen
- Lebensmittel im Müll vermeiden durch bewusstes Einkaufen, richtige Lagerung, gute Planung
- Schmackhafte Gerichte aus den Resten kochen
- Mehrweg statt Einweg reduziert das Abfallvolumen
- Ökologische Getränke bevorzugen (Leitungswasser, biologische, regionale Obst- und Gemüsesäfte, Tees, etc.)

Natur und Garten

- Eigenkompostierung
- Biologische Düngemittel verwenden
- Keine Pestizide einsetzen
- Je mehr natürlich belassene Pflanzen desto mehr Nützlinge

Arbeitsplatz

- Laptops haben einen geringeren Stromverbrauch als Stand-PCs
- Stand-By-Betrieb vermeiden
- Papier sparen: Wenn überhaupt notwendig, dann doppelseitig ausdrucken
- Recycling-Papier verwenden
- Ausdrucke in Schwarz-Weiß anstatt in Farbe

Beratung - Verkauf - Installation - Wartung

Lagerhaus Technik
Fachwerkstätte
3442 Aspern/Tulln, Tullnerstraße 8
Verkauf & Reparatur
Tel. 02272 40 210 - 20 Wsk. Öko-Zurichhof

Extrem leise, leicht und emissionsfrei. Das Original unter den Mährobotern:

Husqvarna Automower®

Husqvarna

Langenrohr nutzt Umwelt-Gemeinde-Service!

Medieninformation der Energie- und Umweltagentur NÖ, Mai 2013

Die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich steht den Gemeinden als erste Anlaufstelle in den Bereichen Klima, Umwelt und Energie zur Verfügung. Im Rahmen eines kostenlosen Beratungsgesprächs wurde der Gemeinde Langenrohr das breite Serviceangebot des Landes NÖ dargestellt sowie ein intensiver Gedankenaustausch gepflegt.

Das Umwelt-Gemeinde-Service der eNu umfasst neben der Beratung über das Umwelt-Gemeinde-Telefon (02742 22 14 44), die Bereitstellung aktueller Informationen und Angebote auf der Website www.umweltgemeinde.at, auch die persönliche Beratung im Rahmen eines Gemeindebesuches vor Ort. Eine solche Vor-Ort-Beratung nahm die Marktgemeinde Langenrohr in Anspruch um sich über aktuelle Entwicklungen im Energie- und Umweltbereich zu informieren.

Bürgermeister Leopold Figl: „Niederösterreich hat sich ambitionierte Ziele gesetzt: bis 2015 werden wir 100 Prozent des Strombedarfs und bis 2020 50 Prozent des Gesamtenergiebedarfs aus Erneuerbarer Energie decken. Klar ist aber auch, dass diese Ziele ohne die Unterstützung der Gemeinden nicht erreichbar sind. Als Marktgemeinde Langenrohr haben wir in den letzten Jahren einige wichtige Projekte im Energie- und Umweltbereich



auf den Weg gebracht. Um uns über Angebote des Landes zu informieren, haben wir das kostenlose Beratungsgespräch der Energie- und Umweltagentur gerne in Anspruch genommen.“

„Der persönliche Kontakt mit den Gemeinden ist uns ein besonderes Anliegen um zu erfahren wo Unterstützungsbedarf gegeben ist“, unterstreicht Regionalbetreuer der eNu für die Region NÖ-Mitte, Martin Ruhrhofer die Wichtigkeit der Gemeindebesuche. Und Ruhrhofer weiter: „Im Rahmen der Vor-Ort-Beratungen kann den Gemeinden häufig rasch und unkompliziert weitergeholfen werden und über aktuelle Geschehnisse informiert werden.“

Weitere Informationen zum Energieeffizienz-Gesetz und Gemeinde-Beratung erhalten Sie am Gemeinde-Telefon der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Nummer 02742 22 14 44, auf www.umweltgemeinde.at und beim Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19 bzw. auf www.enu.at

JournalistInnenrückfragen: DI Astrid Huber, Öffentlichkeitsarbeit, Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 219 19-123 oder 0676 836 88 211, E-Mail: astrid.huber@enu.at



Martin Ruhrhofer seitens der eNu informierten Bürgermeister Leopold Figl, Umweltgemeinderat Günter Fischer und Vizebürgermeister Gerhard Figl über die Angebote und Serviceleistungen der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich



Sicherheitsmanager
UGR Günter Fischer,
Langenschönbichl

Sicherheitstipp Wandern

Wandern Sie nur mit guter Ausrüstung:

Geeignetes Schuhwerk, Sonnenschutz, Regenschutz, warme Kleidung, Handy, Verbandszeug, etc.). Planen Sie auch kurze Wanderungen und Bergtouren (Gehzeit, Gefahrenstellen, Einschätzung der eigenen Kräfte und die der Begleiter, Wetterberichte einholen, etc.).

Informationen hinterlassen:

Geben Sie Dritten Bescheid, wenn Sie aufbrechen, z.B. in Ihrer Unterkunft. Sagen Sie, welche Tour Sie vorhaben, geben Sie die angenommene Rückkehrzeit bekannt.

Verpflegung mitnehmen, viel trinken, jedoch möglichst keinen Alkohol.

Beim ersten Anzeichen eines Wettersturzes umkehren. Bei Gewittern einzelne Bäume und Gipfelgrate meiden. Möglichst in Kauerstellung das Ende des Gewitters abwarten.

Niemals vom Weg abweichen!

Abkürzungen sind sehr gefährlich. Für Wanderungen in unbekanntem Gelände empfiehlt sich ein Berg- oder Wanderführer.

Schneefelder sind sehr gefährlich. Auch wenn's noch so verlockend ist – nie auf Schneerinnen abrutschen.

Möglichst in einer Gruppe gehen und dabei auf die schwächsten Wanderer achten.

Bei Unfällen Ruhe bewahren und über andere Wanderer, Handy etc. die Bergrettung informieren.

Schützen Sie Fauna und Flora. Damit Sie die nächste Wanderung mit reinem Gewissen begehen können.

Für Vorschläge und Fragen bin ich unter der E-Mailadresse sicherheitsmanager@langenrohr.gv.at für Sie erreichbar.

Günter Fischer



Bezirksjugendsingen der Volksschulkinder am 10. April in Grafenegg.



Romana und Helga Dauböck bei ihrer Praxiseröffnung und Fünf-Jahresfeier am 06. April im Gemeindeamt.



Foto: STEINHAUSER



FOTO: STEINHAUSER

Die Freiwilligen Helfer beim Feuerwehrfest in Langenrohr.



Karategürtelprüfung am 16. März



**Muttertagsfeier am
11. Mai im Gemeindesaal.**



**Muttertags-
frühstück der Senioren
am 07. Mai im Gemeindesaal.**



**„Hallo Auto“
am 05. April vor
der Volksschule
Langenrohr.**

**Preisschnapsen
der Senioren am
16. April im
Gemeindesaal.**



im Turnsaal der Volksschule.



**Erste außerordentliche Veranstaltung im Reither Museum am
28. April mit Anekdoten über Reither, Figl und Buchinger.**

FUSSBALL



SV Langenrohr
Sportfest von 08. bis 11. August
 10. August ab 14.00 Uhr
Nachmittag für Junggebliebene
1. Meisterschaftsspiel:
 09. August um 19.30 Uhr



TSK Langenrohr

Sie erreichen uns auf der Kegelbahn unter der Nummer 02272/87 101.
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag nach Vereinbarung, Sonn- und Feiertag ist keine Reservierung möglich.



TENNIS

Union Tennis Club Langenrohr
 4 Sandplätze (2 mit Flutlicht), Ballwurfmaschine, Clubhaus/Kantine, Umkleieräume, DU/WC.
08. - 14. Juli: Tennisturnier (Mixed- und Herrendoppel, Herreneinzel)
15. - 19. Juli: Kinder- und Jugendtrainingswoche
Kindertrainingsblock 1x pro Woche in den Ferien möglich.
Anmeldung: utcl@aon.at

STOCKSCHÜTZEN



Asphaltstockschützen
 Training: Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr. Für Interessenten steht während der Trainingszeit ein Sportgerät zur Verfügung.
 Mitgliedsbeitrag: € 22,-

DART



Pfeiffer's Dart-Club Red Dragon
 Training: Dienstag 19.00 - 22.00 Uhr

SPORTSCHÜTZEN



ÖKB Sportschützen
 Vereinsabend: jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr im Keller des Tennisvereinshauses.
 Auskünfte: Josef Singer, Telefon 7888 und Leopold Friebe, Telefon 7947

Redaktionsschluss für die nächste Gemeinde-Info ist der 23. August 2013

Hallo, liebe Kinder!

Euer Willy Wuschel meldet sich wieder bei euch. Jetzt heißt es einmal ausspannen und die Ferien genießen. Dafür haben wir auch gesorgt und euch ein tolles Programm zusammengestellt.

Ab 1. Juli könnt ihr so richtig durchstarten und an vielen Aktivitäten teilnehmen.

Nicht vergessen: Am. 31. August findet wieder unser großes Abschlussfest statt. Also schnell den Folder von unserer Homepage downloaden und los geht's.

Viel Spaß und schöne erholsame Ferien wünscht Euer Willy Wuschel

Datum	Vormittag	Nachmittag
01. Juli	09.00-10.30 Gemeindeamt	
02. Juli	09.00-10.00 Klangschalen	
03. Juli	09.00-10.30 Im Garten	
04. Juli	10.00-12.00 Egon Schiele Museum	13.00-15.00 Raika
05. Juli	09.00-11.00 Müllverbrennung	
06. Juli	09.00-10.00 Pilates	
08. Juli	10.30-12.00 Ballspiele	
09. Juli	10.00-12.00 Laser Tag	14.00-16.00 Golf
10. Juli	09.00-11.00 Bauernhof	
11. Juli		16.00-17.30 Kegeln
12. Juli	09.00-11.00 Tennis	15.00-17.00 Blasmusik
13. Juli	10.00-11.30 Tanzen	14.00-18.00 Kinderfischen
15. Juli	09.00-13.00 Leiner	
17. Juli	09.00-11.00 Bauernhof	
18. Juli	09.00-11.00 Spielegruppe	16.00-17.30 Kegeln
19. Juli		15.00-17.30 Rotes Kreuz
20. Juli	09.00-11.30 Basteln	
20. Juli	09.00-11.30 Briefmarken	14.00-17.00 Jagd und Forst
21. Juli	07.00-13.00 Flohmarkt	
23. Juli	09.00-12.00 Apotheke	
24. Juli	09.30-11.00 Kinderturnen	
25. Juli	09.00-11.00 Knetmasse	17.00-19.00 Baseball
26. Juli	10.00-12.00 Regenschirmbasteln	
27. Juli		13.30-17.30 Traktorfahrt
30. Juli	09.00-11.00 Orientierungslauf	13.30-15.00 Polizei
31. Juli	09.00-10.30 Dorfwanderung	
Datum	Vormittag	Nachmittag
01. August		15.00-18.00 Kraut
02. August	10.30-12.00 Ballspiele	
03. August	07.30-14.00 Haubiversum	
05. August	09.00-10.15 Karate (7-10 Jahre)	
05. August	10.30-11.45 Karate (11-14 Jahre)	
06. August	10.00-12.00 Fußball für Alle	
07. August	10.00-12.00 Spar	
08. August	09.00-10.00 Klangschalen	16.00-17.30 Kegeln
09. August	09.00-12.00 Reiten	
10. August	10.00-14.00 Fußballturnier	
12. August	10.00-11.30 Skateboard	
13. August	10.00-12.00 Laser Tag	
14. August	09.00-11.00 Bauernhof	
16. August	09.00-12.00 Reiten	15.00-18.00 Beachvolleyball
17. August		18.00-20.00 Chorisma
18. August		14.00-17.00 Modellflieger
19. August	09.00-13.00 Leiner	
21. August	09.30-11.00 Kinderturnen	
22. August		16.00-17.30 Kegeln
23. August	10.00-11.30 Tanzen	
24. August	09.00-10.30 Spinning	
27. August	09.00-10.30 Reithermuseum	
30. August		17.00-20.00 Modellauto
30. August		17.00-20.00 Kinderolympiade
31. August		ab 15.00 Feuerwehr
ab 15.00 Uhr		A B S C H L U S S F E S T

FF Asparn**LM Josef Bandion**

feierte am 23. März mit den Kameraden der FF Asparn seinen 50. Geburtstag.

Kdt. Blaim gratulierte im Namen aller Kameraden und übergab dem Jubilar einen Hl. Florian.

**FF Asparn - FF Langenrohr – FF Langenschönbichl**

Am **Abschnittsfeuerwehrtag in Sieghartskirchen** wurden folgende Feuerwehrmitglieder aus der Marktgemeinde Langenrohr **geeht: Für 25-jährige Tätigkeit:** Johannes Kirchhofer (FF-Asparn); Thomas Mayer (FF-Asparn). **Für 40-jährige Tätigkeit:** Karl Henninger (FF-Langenrohr); Karl Zangerl (FF-Langenrohr); Johann Bogner (FF-Langenschönbichl); Anton Bauer (FF-Langenschönbichl). Ing. Rene Mayer von der FF-Asparn erhielt das **Verdienstzeichen** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Ing. Tanja Steinhauser von der FF-Langenrohr wurde zum **Feuerwehrtechniker** ernannt. Bezirkskommandant Stellvertreter Johann Zanitzer und Vertreter der drei Wehren gratulierten den Ausgezeichneten.

**Regelmäßige
Veranstaltungen****Blasmusik
Langenrohr**

Probe: jeden Donnerstag, 19.00 bis 21.00 Uhr im Musikheim. Schnuppern, Kennenlernen der Instrumente und Mitmusizieren ist bei jeder Probe möglich.

Jugendblasmusikprobe: jeden Donnerstag 18.30 bis 19.00 Uhr

Auskünfte bei Gerhard Böck 0699/11 52 59 69 oder Herbert Wastian 0664/181 34 55

CHORisma-Langenrohr

Chorleiter: Paul Kienbeck

Proben: jeden Freitag um 19.00 Uhr im alten Pfarrhof



Jeder, der Lust hat, in der Gemeinschaft zu singen, ist herzlich eingeladen! Keine musikalischen Vorkenntnisse nötig.

Kontakt: P. Kienbeck, 0680/404 42 55 und Christine Holzer, 0699/128 52 391
Homepage: www.chorisma-langenrohr.at
E-mail: mail@chorisma-langenrohr.at

Geburtsvorbereitung

Auch für Paare ab 18.00 Uhr jeden Freitag im Kindergarten I.

Spielgruppen

Mini-Piccolini Mittwoch 8.30 – 9.30 Uhr
Infos: **Birgit Bodlak** 0650/6733122



Senken Sie Ihre Energiekosten. Mit dem EVN HeizungTausch.

Ganz einfach Energie und bares Geld sparen: Beim EVN HeizungTausch wird Ihr alter Heizkessel durch ein effizienteres und umweltfreundlicheres Modell ersetzt. Planung, Austausch und die Installation des neuen Heizkessels übernimmt die EVN für Sie.

Und wenn es um Sanierung oder die Montage einer modernen Photovoltaik-Anlage geht, nimmt Ihnen die EVN auch hier gerne die ganze Arbeit ab – von der Planung bis zur Umsetzung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/heizungstausch oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN



im Juli

94. Geburtstag

Anna Liebl (Asparn)

80. Geburtstag

Maria Glaninger (Asparn)

75. Geburtstag

Josef Bodlak (Asparn)

70. Geburtstag

Helga Lerchecker (Langenrohr)

65. Geburtstag

Gottfried Kerschner (Langenschönbichl)

Gertrude Kaminger (Langenrohr)

Johann Hanni (Langenrohr)

Leopold Hagl (Langenrohr)

Josef Dolezal (Neusiedl)

Adelheid Schreiber (Langenrohr)

60. Geburtstag

Erna Zangerl (Langenrohr)

Theresia Kheil (Langenrohr)

50. Geburtstag

Elisabeth Koukal (Langenrohr)

Franz Gugganig (Asparn)

Martin Assem (Asparn)

Leopold Mayer (Langenrohr)

Milena Jevtic (Asparn)

Gerlinde Kuttengerger (Asparn)

Johann Simetzberger (Neusiedl)

Karl Gapmann (Langenrohr)

25. Hochzeitstag

Edeltraud und Franz Vojtech (Neusiedl)

im August

75. Geburtstag

Alois Mayer (Asparn)

65. Geburtstag

Rosa Dillinger (Langenrohr)

60. Geburtstag

Hildegard Peter (Langenrohr)

Gabriele Fenz (Langenrohr)

50. Geburtstag

Roswitha Krischanitz (Langenrohr)

Roman Agis (Langenrohr)

Siegfried Guggi (Langenschönbichl)

Robert Szabo (Langenrohr)

25. Hochzeitstag

Kata und Marko Rajkovaca (Langenrohr)

Falls Sie keine Veröffentlichung Ihrer Daten wünschen, bitten wir Sie um schriftliche Mitteilung an das Gemeindeamt.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Langenrohr, 3442, Schulstraße 7/1, Telefon 02272/7200; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Leopold Figl, 3442 Asparn, Langenrohrstr. 16; Erscheinungsort: 3442 Langenrohr

Wir gratulieren herzlich ...

zum
90. Geburtstag
Franz Reisner
(Langenrohr)



zum
85. Geburtstag
Maria Strenn
(Langenrohr)

zum
85. Geburtstag
Maria Böck
(Neusiedl)



zum
80. Geburtstag
Ferdinand Kainzbauer
(Langenrohr)



zum
80. Geburtstag
Juliana Kappel
(Langenschönbichl)



zum
80. Geburtstag
Josefa Franz
(Neusiedl)



zum
60. Hochzeitstag
Maria und Rudolf
Glaninger
(Asparn)



zum
50. Hochzeitstag
Irene und Franz
Schön
(Langenrohr)

im September

- 93. Geburtstag**
Leopold Ramel (Langenschönbichl)
- 90. Geburtstag**
Anna Neumer (Langenrohr)
- 80. Geburtstag**
Anna Simetzberger (Neusiedl)
- 75. Geburtstag**
Bgm. a.D. Leopold Leinfellner (Neusiedl)
- 65. Geburtstag**
Brigitte Vojacek (Asparn)
Hermine Heinrichsberger (Langenrohr)
GR Karl Ottmann (Langenrohr)
Leopold Hufnagl (Asparn)
Franz Haubner (Neusiedl)
- 60. Geburtstag**
Josef Figl (Asparn)
- 50. Geburtstag**
Christian Reither (Langenrohr)
Johann Widhalm (Asparn)
- 25. Hochzeitstag**
Manuela und Josef Eisner (Langenrohr)
- 60. Hochzeitstag**
Maria und Karl Böck (Neusiedl)
Elfriede und Johann Bogner
(Langenschönbichl)

HOCHZEITEN



Wir wünschen
viel Glück dem Brautpaar:

Beatrix Weis und **Georg Spatz**
(Langenrohr)

GEBURTEN



Wir freuen uns mit den Eltern
über den Familienzuwachs:

- Fabian** – Nicole und Mario Maier
(Langenrohr)
- Anton** – Verena Tiller und Thomas
Spitaler (Langenschönbichl)
- Olivia Maria** – Tamara Zimmer und
Michael Hufnagl (Langenrohr)

STERBEFÄLLE



Wir trauern
um unsere Toten ...

- Dr. Gino Tondolo** (Wien)
- Maja Bojanic** (Asparn)
- Maria Miskovic** (Asparn)
- Edeltraude Pfeiffer** (Langenrohr)
- Theresia Lindhorst** (Langenrohr)

Die Seite für unsere Kleinen

Räuber und Gendarm:

Räuber und Gendarm funktioniert ähnlich wie Fangen. Es wird seit langer Zeit gerne gespielt. Es bilden sich zwei Gruppen, Räuber und Gendarmen.

Die Räuber binden sich ein Stück Wolle um die rechten Arme, bekommen einige Minuten Vorsprung und müssen sich verstecken.

Die Gendarmen suchen sie nun und versuchen, ihnen die Wollbänder vom Arm abzureissen.

Wer sein Band verloren hat, muss nun zu einem vereinbarten Sammelpunkt gehen und ist „gefangen“.

Die anderen Räuber können die gefangenen Mitspieler aber auslösen, indem sie ihnen bei dem Sammelpunkt dreimal auf den Rücken klopfen. Dies muß der Gendarm am Sammelpunkt, der die gefangenen Räuber bewacht, verhindern, indem er ihnen das Band abnimmt.

Gelingt es aber, einen der gefangenen Räuber zu befreien, muß der Wächter ein neues Band rausrücken.



Veranstaltungs-Vorschau

- 27. Juni – 08. Juli **Heuriger Fam. Marschall**, Langenschönbichl
- 01. Juli **Beginn Ferienspiel**
- 06. Juli **Grillfest** des ÖKB
- 08. – 14. Juli **UTC Tennis-Turnier**, Mixed- und Herrendoppel, Herreneinzel
- 11. – 21. Juli **Heuriger Fam. Baumühlner**, Langenrohr
- 15. Juli – 19. Juli **Tennis-Intensivwoche** für Kinder und Jugendliche
- 20. Juli **Ausflug Kirchenchor**
- 26. Juli **Fahrt nach Mörbisch**
- 01. – 18. August **Heuriger Fam. Holzer**, Langenrohr
- 03. August **ÖKB Ausflug**

- 08. – 11. August **Sportfest** des SVL
- 10. August **Nachmittag für Junggebliebene** beim SVL-Sportfest
- 15. August **Kräutersegnung** mit **Pfarrkaffee**
- 15. August **Radwandertag** des VSV Neusiedl
- 18. August **Musikfest** der Blasmusik
- 19. – 24. August **6 Tage Fahrt Polen**
- 31. August **Abschlussfest Ferienspiel**
- 29. Aug.–15. Sept. **Heuriger Fam. Henninger**, Langenrohr
- 06. + 07. Sept. **4 Jahre Spar-Markt**
- 19. – 30. Sept. **Heuriger Fam. Marschall**, Langenschönbichl
- 22. September **Bauernmarkt**

jeden Donnerstag – Samstag: **Heuriger Fam. Schmatz**, Langenrohr